

## ADB-Artikel

**Cosmar:** *Alexander C.*, Schriftsteller und Buchhändler, geb. 12. Mai 1805 zu Berlin, machte, durch Kränklichkeit vom Studiren abgehalten, zu Magdeburg eine Lehre in einem Buchhandel durch und gründete hierauf in Berlin ein entsprechendes Geschäft, das er aber seinem Associé wieder abtrat, um volle Muße für seine litterarischen Neigungen zu finden. Besonders zog ihn das Theater an, für welches er Festspiele dichtete und in dessen Interesse er den „Berliner Theateralmanach“ (1836—41), ferner den „Dramatischen Salon“ (1839—42) herausgab. Auch sein „Odeum“ (seit 1830 jährlich erschienen) hatte diese Farbe. C. versuchte sich als Schriftsteller auf verschiedenen Gebieten der Erzählung, der Satire (Spottlieder auf Napoleon), der Historik („Sagen und Miscellen aus Berlins Vorzeit“, 1831). Er starb zu Berlin den 22. Jan. 1842.

### Literatur

Neuer Nekrolog 1842.

### Autor

*Mähly.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Cosmar, Alexander“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>.html

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---